

Sachkenntnis, Kompetenz und Menschenliebe



Menno ter Haseborg 1947-2017

Bildnachweis: privat

Menno ter Haseborg, der freikirchliche Ansprechpartner zum Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, ist in der vergangenen Woche verstorben.

Menno ter Haseborg ist am 5. Dezember 2017 im Alter von 70 Jahren gestorben. Der baptistische Pastor war für die Vereinigung Evangelischer Freikirchen ([VEF](#)) beauftragt, als der freikirchliche Ansprechpartner zum Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Christoph Stiba, Präsident der Freikirchenvereinigung, hat in einem Schreiben an die Witwe und die Familie des Verstorbenen seine persönliche Anteilnahme und die der VEF ausgedrückt.

»Etwas vom Reich Gottes in dieser Welt sichtbar gemacht«

In dem Brief würdigt Stiba, dass Menno ter Haseborg »mit großer Sachkenntnis, Kompetenz und Menschenliebe« Härtefalldossiers beim BAMF vorgebracht habe. Viele Flüchtlinge und Gemeinden hätten es dem freikirchlichen Beauftragten zu verdanken, dass das Bundesamt im Einzelfall ablehnende Entscheidungen revidiert habe. Stiba würdigte außerdem ter Haseborgs Kompetenz, die »mit Hingabe und Entschlossenheit« gepaart gewesen sei. »Damit hat Menno ter Haseborg etwas vom Reich Gottes in dieser Welt sichtbar gemacht.« Die Kirchen der VEF seien Menno ter Haseborg zu großem Dank verpflichtet.

Auch EmK-Gemeinden profitierten von ter Haseborgs Einsatz

Harald Rückert, Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche ([EmK](#)) in Deutschland, würdigte »die zeitaufwändige und emotional belastende Arbeit, die Menno ter Haseborg ehrenamtlich über viele Jahre geleistet hat«. Die Liebe zu Menschen in Not sei für ihn »Triebfeder und Quelle der Kraft« gewesen. Auch viele EmK-Gemeinden hätten davon profitiert, weil ter Haseborg »in der komplexen Arbeit mit Asylsuchenden entscheidend geholfen hat«.

Der Autor

Klaus Ulrich Ruof ist Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland in Frankfurt am Main. Kontakt:

[oeffentlichkeitsarbeit\(at\)emk.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit(at)emk.de).

Weiterführende Links

Zur Information

Die Beisetzung von Menno ter Haseborg findet am 21. Dezember um 16 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentii in Itzehoe statt.

